

KINO

LichtSPIELE Sassnitz e.V.

DAS KULT(UR)-KINO AUF DER INSEL RÜGEN

SASSNITZ - Grundtvighaus / SELLIN - Cliff-Hotel / FRANKENTHAL - LebensGut

September 2026

Sassnitz: Einlass, Getränke & Abendessen ab 19:00

Sellin: Einlass, Getränke & Snacks ab 19:30

Frankenthal: Einlass & Köstliches Kino ab 19:00

EINTRITT: 7,- €

MARTY SUPREME

Freitag, 04.09., Sassnitz, Grundtvighaus, 20:00 Uhr

USA 2025 / Regie: Josh Saffdie / Darsteller: Tomethée Chalamet, Gwyneth Paltrow / Länge: 150 Min.

Marty hat kein Geld, aber endloses Selbstvertrauen und den großen Traum vom Durchbruch als Tischtennis-Weltmeister. Für Ruhm und Erfolg riskiert er alles, doch bald ist halb New York hinter ihm her: sein Chef, seine Affären, seine Kontrahenten. Und je höher Marty greift, desto länger wird die Liste derer, die ihn fallen sehen wollen.

SEHNSUCHT IN SANGERHAUSEN

Freitag, 11.09., Sassnitz, Grundtvighaus, 20:00 Uhr

Deutschland 2025 / Regie und Drehbuch: Julian Radlmaier / Darsteller: Clara Schwinning, Maral Keshavarz / Länge: 90 Min.

Im ostdeutschen Sangerhausen kreuzen sich die Wege einer Niedriglohnarbeiterin und einer aus dem Iran geflüchteten Influencerin. Beide suchen nach einem Ausweg aus ihren beengten Leben und schließen sich einer Geisterjagd im Gebirge an. Eine leicht verschrobene Komödie, die mit zahlreichen Symbolen und der Figur einer Magd, die im 18. Jahrhundert dem Dichter Novalis dient, die Zeit der Romantik mit der Gegenwart verbindet. Mit Bildtableaus und bühnenhaften Arrangements erzählt der Film von Klassenverhältnissen und der Suche nach einem besseren Leben...

WIE GEHT NATUR?! Anschließend: Gesprächsrunden

Freitag, 18.09., Sassnitz, Grundtvighaus, 20:00 Uhr

Deutschland 2025 / Regie: Jakob Friedrich / Darsteller: Prof. Dr. Michael Succow, Prof. Dr. Hannes Knapp und viele andere / Sprecher: Christoph Letkowski / Länge: 60 Min.

Kann ein Mensch die Natur schützen und die Welt verändern? Der Dokumentarfilm erzählt die Lebensgeschichte des Brandenburger Biologen Prof. Dr. Michael Succow, der genau das geschafft hat. Schon als Kind fällt er in der DDR als Vogelkundler auf, später entwickelt er als Moorexperte das größte Naturschutzprogramm Deutschlands: Fünf Nationalparks, sechs Biosphärenreservate und drei Naturparks entstehen 1990 auf 4,5 % der Landesfläche der DDR. Eine deutsch-deutsche Naturschutzrevolution.

Nach der Wende setzt Succow sein Engagement international fort und wird 1997 mit dem Alternativen Nobelpreis ausgezeichnet. Der Film macht Mut, sich für Ideale und den Schutz der Natur einzusetzen.

NOUVELLE VAGUE

Donnerstag, 24.09., LebensGut Frankenthal, 20:00 Uhr

Freitag, 25.09., Sassnitz, Grundtvighaus, 20:00 Uhr

Frankreich 2025 / Regie: Richard Linklater / Darsteller: Zoey Deutch, Aubrey Dullin, Guillaume Marbeck / Länge: 105 Min.

Ende der 1950er Jahre herrscht im französischen Kino Aufbruchstimmung. Als Teil der „Nouvelle Vague“ drehen zahlreiche junge Regisseure ihre ersten Arbeiten. Auch der Filmkritiker Jean-Luc Godard kann einen Produzenten sowie das Hollywood-Starlet Jean Seberg für sein Projekt um einen flüchtenden Dieb gewinnen. Die Dreharbeiten verlaufen jedoch höchst unorthodox. Eine mit großer Sorgfalt umgesetzte Komödie über die Entstehung von Godards bahnbrechendem Debüt „Außer Atem“, in der durch ein verblüffendes Casting, Schwarz-weiß-Ästhetik und handwerkliche Perfektion die damalige Zeit wiedererweckt wird. Der Film lotet die berühmten Figuren nicht sehr tief aus, reißt in seiner Bewunderung für die „Nouvelle Vague“ aber mit und feiert künstlerische Freiheit als Voraussetzung für innovatives Kino.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Fahrrad
Harm • Sassnitz

Grundtvighaus e.V.
Mehr Generationen
Haus

Cliff Hotel
RÜGEN
RESORT & SPA

rügen aktuell
aus dem Hause
rügendruck
putbus

